

Jesus der Jude: Sein Volk, sein Land, sein Glaube

Teil 1: Jesus und seine jüdische Welt – Eine Einführung

1. Die Aufgabe

- a) Wer einen Menschen verstehen will, muss ihn in seiner Welt verstehen
- b) Unser Bild vom Judentum ist durch 2000 Jahre Geschichte geprägt und getrübt
- c) Unser Bild von Jesus ist durch unsere eigene Zeit und Kultur geprägt und getrübt
- d) Unser Verständnis des Evangeliums hängt ab von unserem Verständnis des Judentums
- e) Unser Verhältnis zum Judentum hängt ab von unserem Verständnis des Evangeliums

2. Unsere Bilder vom Judentum und unser Evangelium

- a) Gesetzlichkeit vs. Freiheit (z.B. Sabbat)

Unser Bild vom Judentum: Juden leiden unter dem Gesetz

Unser Evangelium: Jesus befreit von Gesetzlichkeit (Christentum ohne Gebote?)

- b) Werkgerechtigkeit vs. Glaubensgerechtigkeit (z.B. Almosen)

Unser Bild vom Judentum: Juden wollen/müssen sich den Himmel verdienen

Unser Evangelium: Allein durch Glauben, ohne Werke (Christentum ohne Werke?)

- c) Äußere Religion vs. Innere Beziehung (z.B. Tempel)

Unser Bild vom Judentum: Nur das Äußere zählt

Unser Evangelium: Beziehung statt Religion (Christentum ohne Rituale und Formen?)

- d) Elite vs. Volk (z.B. Aussätzige und Frauen)

Unser Bild vom Judentum: Eine Religion der Mächtigen und Herrschenden

Unser Evangelium: Jesus gegen „die da oben“ (Christentum als Protestbewegung?)

- e) Nationalismus vs. Universalismus (z.B. Heiden)

Unser Bild vom Judentum: Rassismus und Exklusivismus

Unser Evangelium: Weder Jude noch Griechen, nur noch Christen (Christentum ohne Israel?)

3. Die Bibel mit den Augen des Judentums lesen

- a) Der Blick in unser Herz: Was ist mein Vorverständnis? Was habe ich bisher gehört?
- b) Der Blick in die jüdischen Quellen: Was müsste ich über das Judentum wissen oder lernen?
- c) Der Blick zurück in den Text: Was steht denn wirklich da? Was lese ich jetzt anders?
- d) Der Blick ins Leben: Was bedeutet das, was ich gelernt habe, für mein Leben?

4. Unsere Quellen über das Judentum

- a) Das Alte Testament: Ein „jüdisches Buch“?
- b) Das Neue Testament: Kein „jüdisches Buch“?
- c) Die Schriften des rabbinischen Judentums
- d) Andere jüdische Schriften aus der Zeit Jesu
- e) Die Begegnung mit dem lebendigen Judentum

5. Jesus und die jüdische Welt: Ein Beispielfall

- a) Die Begegnung mit der Ehebrecherin: Johannes 8
- b) Der Blick in unser Herz: Warum erzählt Johannes diese Begebenheit?
- c) Der Blick in die jüdischen Quellen: Was müssen wir wissen, um den Text besser zu verstehen?
- d) Der Blick zurück in den Text: Was ist anders als wir dachten?
- e) Die Botschaft: Was will der Text wirklich sagen?

6. Jesus und die jüdische Welt: Ein weiterer Beispielfall

- a) Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter: Lukas 10
- b) Der Blick in unser Herz: Warum erzählt Jesus dieses Gleichnis?
- c) Der Blick in die jüdischen Quellen: Was müssen wir wissen, um den Text besser zu verstehen?
- e) Der Blick zurück in den Text: Was ist anders als wir dachten?
- f) Die Botschaft: Was will der Text wirklich sagen?

7. Jesus und seine jüdische Familie

- a) Ein Nachkomme Abrahams: Das auserwählte Volk
- b) Ein Nachkomme Davids: Die messianische Erwartung
- c) Ein Nachkomme Jojachins: Exil und Rückkehr
- d) Eine Familie aus Nazareth: Ein Dorf der keimenden Hoffnung
- e) Wo endet die Weihnachtsgeschichte?
- f) Eine jüdische Kindheit
- g) War Jesus verheiratet?